

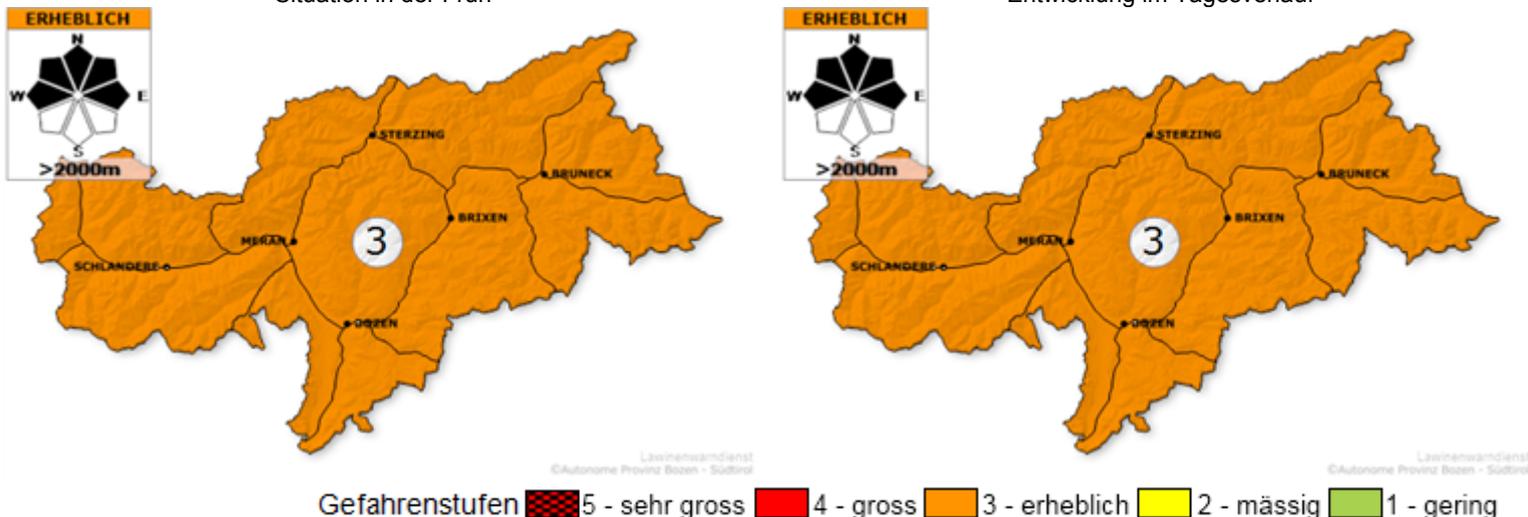
**LAWINENLAGEBERICHT Nr. 23 vom Mittwoch 08. Januar 2014**

Ausgabezeitpunkt 16.00 Uhr - Gültigkeit 48 h

**WEITERHIN KRITISCHE LAWINENSITUATION**

Situation in der Früh

Entwicklung im Tagesverlauf

**LAWINENGEFAHR**

**Gefahrenstufe 3 erheblich** in ganz Südtirol. Oberhalb von etwa 2000 m befinden sich die Hauptgefahrstellen besonders in Steilhängen der Exposition W über N bis E. Triebsschneeansammlungen sind schon durch geringe Zusatzbelastung auslösbar. Nur mehr vereinzelt sind spontane Lawinen möglich, am ehesten aus sonnenexponierten Hängen. Auf steilen, schneereichen Wiesenhängen sind weiterhin Gleitschneelawinen möglich.

**ALLGEMEINE SITUATION**

Die Schneedecke hat sich durch die milde Witterung weiter gesetzt. Der am Wochenende gefallene Schnee sowie die alten und neuen Triebsschneepakete lagern speziell von West über Nord nach Ost auf einem Schneedeckenfundament, das aus aufgebautem Schnee besteht und zum Teil auch eingeschneiten Oberflächenreif enthält. Damit kann eine Lawinenauslösung auch weiterhin durch geringe Zusatzbelastung erfolgen. In sonnenexponierten Hängen ist die Schneedecke oberflächlich feucht und schwer, nachts bildet sich ein nicht tragfähiger Schmelzharschdeckel aus. Es wurden weitere, auch spontane Lawinenabgänge registriert.

Schneedaten von 8:00 Uhr – Referenzquote 2.000 m ü.d.M.

Zone	Schneehöhe	Neuschnee letzte 24h	Letzter Schneefall am
Westlicher Alpenhauptkamm und Oberer Vinschgau	70-80 cm	0 cm	05.01.2014
Zentraler Alpenhauptkamm	120-140 cm	0 cm	05.01.2014
Östlicher Alpenhauptkamm und Hochpustertal	100-130 cm	0 cm	05.01.2014
Ortler-Cevedale Gruppe	110-120 cm	0 cm	05.01.2014
Sarntaler und Nonsberger Alpen	100-120 cm	0 cm	05.01.2014
Dolomiten	90-150 cm	0 cm	05.01.2014

**TENDENZ**

**Wetter:** Am Donnerstag verdecken teils dichte hohe Wolken zeitweise die Sonne. Es ist weiterhin mild mit 0° auf 3200 m, auf 2000 m Temperaturen bis 4°. Mäßiger W-Wind. Der Freitag bringt wieder sonnigeres Wetter, nur an der Grenze zu Nordtirol ziehen ein paar Wolken durch. Die Temperaturen gehen zurück, auf 2000 m 1°, auf 3000 m -4°. Der W-Wind frischt auf und weht zum Teil stark.

**Lawinengefahr:** Die Lawinengefahr bleibt am Donnerstag und Freitag auf ERHEBLICH, also STUFE 3. Für den Wintersportler bleibt es weiterhin kritisch, da Lawinen speziell in den nordexponierten Bereichen im Waldgrenzbereich und darüber schon durch geringe Zusatzbelastung ausgelöst werden können. Eine defensive Routenwahl ist zu empfehlen. Wummgeräusche sind ernstzunehmende Alarmzeichen.

Donnerstag



Freitag

